



# Frantschach-*aktuell* St. Gertraud

Nummer 180 • Juli 2021

familienfreundliche Gemeinde gesunde Gemeinde



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde • [www.frantschach.gv.at](http://www.frantschach.gv.at)

## Regionaler Selbstbedienungsladen „Die bunte Box“ entsteht in Frantschach-St. Gertraud



Regionale Lebensmittel erfreuen zunehmend an steigender Wertschätzung und Beliebtheit. Als neuer Vermarktungsweg wurden in letzter Zeit vielerorts Selbstbedienungsläden eröffnet, die regionalen Produzenten die Möglichkeit geben, ihre Produkte direkt an die Bevölkerung zu vertreiben – eine Entwicklung, die durch die Coronakrise verstärkt wurde. Mit der bunten Box bekommt nun auch Frantschach-St. Gertraud einen Selbstbedienungsladen mit regionalen, saisonalen und biologischen Produkten.

Der neue Selbstbedienungsladen wird im Gemeindegebiet auf dem Grundstück der Mondi Frantschach GmbH, direkt vor dem ehemaligen Werksgasthof Hallerwirt, errichtet. Die Eröffnung der bunten Box ist schon Anfang August dieses Jahres geplant. Der Laden selbst ist in Containerbauweise ausgeführt und wird barrierefrei zugänglich sein.

Das Angebot wird regionale, saisonale und biologische Produkte von heimischen Produzenten aus naher Umgebung umfassen und beinhaltet Milch und Milchprodukte, Fleisch- und Wurstwaren, Eis, Teigwaren, Kürbiskernöl, Essig, Tee, Austernpilze und vieles mehr. Um das Angebot zusätzlich zu erweitern, werden an bestimmten „Thementagen“ beispielsweise frisches Brot und Gebäck oder Kärntnerndudel aus heimischer Produktion angeboten.

Im Inneren ist der Laden mit modernsten Kassen- und Bezahlssystemen ausgestattet, die den Kunden ermöglichen, die gewünschten Waren selbstständig über Strichcodeetiketten einzuscannen und zu bezahlen. Die Bezahlung erfolgt dabei wahlweise bargeldlos (über Karten- oder Handyzahlung)

oder über einen Bargeldautomaten mit Wechselgeldrückgabesystem. „Die bunte Box“ wird von Melanie Zarfl aus Theißenegg errichtet und betrieben. Die gelernte Einzelhandelskauffrau führt hauptberuflich einen Bio-Masthühnerbetrieb in Theißenegg und möchte mit der bunten Box sowohl etablierten regionalen Produzenten als auch kleineren Betrieben die Möglichkeit geben, ihre Waren unkompliziert der Bevölkerung anbieten zu können. Bei der technischen Umsetzung dieses Projektes kann sie auf die Unterstützung ihres Lebensgefährten Georg Lichtenegger zählen.

Sehr froh ist Melanie Zarfl über die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud und Bürgermeister Günther Vallant, die von Anfang an voll hinter diesem Projekt standen und auch bei der Kontaktaufnahme zu Produzenten aus der Gemeinde behilflich waren. Dankbar ist Melanie Zarfl auch der Mondi Frantschach GmbH unter Geschäftsführer Gottfried Joham, der die Auswahl des Errichtungsortes vor dem Gasthof Hallerwirt schnell und unkompliziert ermöglichte.

Mit der bunten Box erhält Frantschach-St. Gertraud somit schon diesen Sommer einen modernen Selbstbedienungsladen, der der lokalen Bevölkerung und durchreisenden Personen ein buntes Angebot an regionalen, saisonalen und biologischen Produkten von heimischen Produzenten und bäuerlichen Direktvermarktern bietet.

Wer seine Produkte noch über die bunte Box anbieten möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Melanie Zarfl unter 0664 16 79 181 zu melden.

## Das Abenteuer Erlebnisschmiede im Hammerwerk Müller

Das eigene Werkzeug einmal selbst geschmiedet – beim Himmelberger Zeughammerwerk ist das möglich! Tauchen Sie ein in die magische und mystische Welt der Handschmiedekunst.

### Bei Ihrem Besuch unserer Erlebnisschmiede haben Sie die Wahl zwischen:

- Dem Schmieden einer personalisierten Meister-Axt
- Dem Schmieden von Ringen als Paar als Zeichen der Verbundenheit und
- Dem Teamschmieden für Gruppen als Teambuildingmaßnahme

Um das einzigartige Erlebnis perfekt abzurunden ist eine Besichtigung unserer Traditionsschmiede und eine Einführung in die 346-jährige Firmengeschichte inkludiert.



Gerne können Sie unter der Einhaltung der derzeitigen Corona-Maßnahmen bei uns einen Termin buchen.

Dazu zählt das Einhalten der **3-G-Regelung** und das Tragen einer **FFP2-Maske**.

Buchungen telefonisch unter 04352 71131, via E-Mail: [office@mueller-hammerwerk.at](mailto:office@mueller-hammerwerk.at) oder über das Buchungsformular auf unserer Website.

*Gerne können Sie sich auf unserer Homepage auch vorab über die Erlebnisschmiede informieren.*

Wir freuen uns schon Ihnen ein einmaliges, unvergessliches und emotionales Erlebnis für all Ihre Sinne bereiten zu dürfen!



**Himmelberger Zeughammerwerk  
Leonhard Müller & Söhne GmbH**

Zellach 4, 9413 Frantschach-St. Gertraud  
Tel. +43 (0)4352 71131-0  
[www.mueller-hammerwerk.at](http://www.mueller-hammerwerk.at)

### ■ Unsere GemeindemitarbeiterInnen [Folge 14]

In jeder Ausgabe der Gemeindezeitung stellen wir Ihnen eine/n unserer MitarbeiterInnen vor.

#### Florian Darmann

**Alter:** 29

**Wohnort:** Kamp

**Familienstand:** verheiratet,  
bald 2 Kinder

**Hobbies:** Landwirtschaft,  
Feuerwehr, Familie

#### Bei der Gemeinde seit:

Februar 2014

#### Tätigkeitsbereich:

Mitarbeiter im Gemeindebauhof, Kassier der Betriebsgemeinschaft der Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud



#### Meine Aufgaben

Ich mache sämtliche Straßenerhaltungsarbeiten und Winterdienstarbeiten mit dem Hoflader und LKW. Für ein schönes Ortsbild sind wir zuständig!

Durch meine Lehre bei der Firma Loike Bau, bin ich auch manchmal für kleine Maurerarbeiten zuständig, die mir sehr viel Spaß machen. Zu meinen Aufgaben zählen auch die Müllübernahme im Bauhof und das Sauberhalten der Müllinsel sowie die Montage der Weihnachtsbeleuchtung und die Instandhaltung der Straßenlaternen. Auch das Ausmähen der Wanderwege, wie zB den Erzwanderweg und Wasserlehrpfad, zählt zu meinen Tätigkeiten. Wenn kleinere Reparaturen im Kindergarten, der Schule oder im Amtsgebäude anstehen, werden diese von mir oder einem meiner Kollegen erledigt.

### ■ Lärmschutzverordnung ist unbedingt zu beachten

**Liebe Bürgerinnen und Bürger!** Gerne würden wir Sie auf die geltende Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud aufmerksam machen. Diese besagt unter anderem, dass in Siedlungsgebieten

- Singen und Musizieren sowie der Betrieb von Radios in der Zeit **von 22 bis 8 Uhr**,
- der Betrieb von Rasenmähern und Heckenschere sowie Maschinen und Geräten wie zB Ketten- oder Kreissägen in der Zeit **von 12 bis 14 und von 20 bis 8 Uhr an Werktagen und an Sonn- und Feiertagen generell** nicht erlaubt ist.

*Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Ihre Mitmenschen und Nachbarn!*

### ■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich. Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, E-Mail: [office@santicum-medien.at](mailto:office@santicum-medien.at)



**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
Freitag, 17. September 2021  
[gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at](mailto:gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at)**



**PARACELSUS APOTHEKE**  
Mag. pharm. Helene Andree  
9413 Frantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: paracelsus\_apotheke@aon.at

**Die Paracelsus - Urlaubs - Apotheke:**  
Allgemeine und homöopathische Urlaubsapotheke für jung und alt zum Wandern, Sightseeing, Relaxurlaube, Kurzurlaube, etc.  
Laufend attraktive Aktionen für unsere Kunden.

**Parkplätze direkt vor der Apotheke!**

Homöopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung



## ■ LKW-Fahrverbot durch Frantschach-St. Gertraud dauerhaft genehmigt

Ein langgehegter Wunsch der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud erfüllte sich. Seitens der BH Wolfsberg wurde das dauerhafte LKW-Fahrverbot mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5t für die B70 Packer Straße erlassen. Dieses Fahrverbot gilt zwischen der Ortschaft Twimberg (Knoten B70/B78 Obdacher Straße) und dem Autobahnzubringer Wolfsberg Nord. Vom Verbot ausgenommen sind Transporte mit Ziel- und Quellverkehr des Bezirkes Wolfsberg. Ein Rückblick: Die Bemühungen der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud für die Reduktion des LKW-Verkehrs durch

Frantschach-St. Gertraud gehen schon beinahe 20 Jahre zurück. Am 04. Juli 2002 beantragten die damaligen SPÖ-Gemeinderäte im Wege eines „Selbständigen Antrages“ ein LKW-Fahrverbot durch Frantschach-St. Gertraud und wurde ein diesbezüglicher Beschluss im Gemeinderat am 03.10.2002 gefasst. Nach mehreren „Rückschlägen“, unzähligen Gutachten und Verhandlungen konnte, nicht zuletzt dank großer Unterstützung durch Bezirkshauptmann Georg Fejan, im Herbst 2019 ein befristetes LKW-Fahrverbot erwirkt werden. Mit Verordnung vom 14.05.2021 wurde ein dauerhaftes LKW-Fahrverbot erlassen.

## ■ Sitzung des Gemeinderates



Zu Beginn der Sitzung im Juni erfolgte die Angelobung zweier SPÖ-Ersatzmitglieder für den Gemeinderat sowie die Würdigung ehemaliger verdienter Mitglieder des Gemeinderates. Bürgermeister Günther Vallant dankte den ausgeschiedenen Gemeinderäten 1. Vzbgm. a.D. Martin Schilcher (SPÖ) und Willi Darmann (ÖVP), im Beisein der Ehrenbürgerin der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud und Bgm. a.D. Ingrid Hirzbauer, für ihr jahrelanges Wirken zum Wohle der Marktgemeinde. Nach der Ehrung waren der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2021 sowie der Investitions- und Finanzierungsplan zum Veranstaltungszentrum Grundlage intensiver Diskussionen im Frantschach-St. Gertrauder Gemeinderat. Der von der Gemeindeverwaltung erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2021 beinhaltet im Finanzierungshaushalt (Saldo 1) nach Abzug der Gebührenhaushalte einen Abgang in der Höhe von €324.100. Maßgeblich dazu beigetragen haben gegenüber der Zeiten vor der Corona-Pandemie die Mindereinnahmen bei den Ertragsanteilen des Bundes in der Höhe von rund €300.000 Nicht in den Nachtragsvoranschlagsentwurf eingearbeitet wurden darüber hinaus Bundesmittel in der Höhe von €296.000 aus dem Gemeindehilfspaket II. Auf-

grund der Berücksichtigung des neuen Veranstaltungszentrums im Budget, konnten die Mandatare der Liste „Frantschach-St. Gertraud Aktiv - FSGA“ und FPÖ-Gemeinderat Franz Paulitsch dem 1. Nachtragsvoranschlag nicht zustimmen, sodass dieser mit den Stimmen der SPÖ- und ÖVP-Gemeinderatsfraktionen mehrheitlich angenommen wurde. Mit derselben Mehrheit wurde der Investitions- und Finanzierungsplan für das Veranstaltungszentrum in der Höhe von €3.138.600 samt Liegenschaftseinbringung in die Veranstaltungszentrum Frantschach-St. Gertraud KG beschlossen. Der Verwendung der Mittel aus dem Kommunalinvestitionspaket des Bundes konnte nur hinsichtlich des Masterplanes „Stärkung öffentlicher Verkehr“ in der Höhe von €152.000 die ungeteilte Zustimmung finden. Die verbleibenden Mittel in der Höhe von rund €193.400 zur Verwendung zu Gunsten des Veranstaltungszentrums Frantschach-St. Gertraud wurde wiederum mehrheitlich mit den Stimmen der SPÖ- und ÖVP Gemeinderatsfraktion beschlossen. Einstimmig dagegen verliefen die Beschlussfassungen zur Teilnahme als Pilotgemeinde im Rahmen des Projektes „8A-Programm für Alpenkonventionsgemeinden“, einer Grundsatzbeschlussfassung zur Gründung eines „Tourismusverbandes Lavanttal“, der Tarifordnung für ganztägige Schulformen an der VS St. Frantschach-Gertraud, einer Änderung des Stellenplanes sowie den Neugestaltungen der Richtlinien für Wegschotterfahren, Streusplittlieferungen und der Eigenschneeräumung privater Haus- und Hofzufahrten. Erwähnenswert ist noch der dem Gemeinderat übermittelte Bericht über die letzte Kontrollausschusssitzung, bei der der Haushalts- und Kassenbelege sowie die Gemeindekasse eingehend geprüft wurden und es keinerlei Beanstandungen gab.

## ■ Frantschach-St. Gertraud beteiligt sich auch heuer wieder bei „Kärnten radelt“



**Aktion RADLPASS**  
Mai - September  
2021

mit dem Rad  
auf Einkaufs-fahrt  
in Frantschach-St. Gertraud

Kärnten  
radelt

Klimafreundlich & regional einkaufen!  
**Mach mit und GEWINNE!**

[www.kaernten.radelt.at](http://www.kaernten.radelt.at) [www.kem-kaernten.at](http://www.kem-kaernten.at)

Klima- und Energie-Modellregionen  
Wir gestalten die Energieregion

LAND KÄRNTEN

Heryls SPAR WKO kelag

Bereits zum zweiten Mal nimmt unsere Gemeinde am Projekt „Kärnten radelt“, eine Initiative des Landes Kärnten für noch mehr Radmobilität, teil. Im Vorjahr haben wir unter allen teilnehmenden Gemeinden den hervorragenden Dritten

Preis gewonnen. Helfen Sie mit und sammeln Sie bis einschließlich 30. September 2021 Kilometer für Ihre Markt-gemeinde Frantschach-St. Gertraud

### So einfach geht`s:

1. Registrierung unter: <https://kaernten.radelt.at/>
2. „Frantschach-St. Gertraud“ als Wohngemeinde auswählen
3. Eventuell teilnehmendes Unternehmen unter „Mein Arbeits-platz“ auswählen, zB Mondi Frantschach Auch die Aktion „Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt“ wird von der Markt-gemeinde Frantschach-St. Gertraud unterstützt!

Holen Sie sich Ihren Radl-Pass bei uns im Gemeindeamt oder bei einem teilnehmenden Handels- oder Dienstleis-tungsunternehmen in Frantschach-St. Gertraud und nutzen Sie die Chance monatlich tolle Preise zu gewinnen.

Einfach bei jedem Einkauf, der mit dem Rad erledigt wird bei der Kassa den Radl-Pass vorweisen und einen Stempel oder eine händische Abzeichnung abholen. Sind 8 Stempel gesammelt, kann der Pass bei uns im Gemeindeamt wieder abgegeben werden und man nimm an der monatlichen Ver-losung teil.

### Teilnehmende Betriebe in Frantschach-St. Gertraud:

- ADEG St. Gertraud
- Paracelsus Apotheke
- Knusperstube Cafe
- Bäckerei Dohr
- Angelika Hanschitz
- Infinity Friseur
- Salon Astrid Riegler
- Zoohandel Geiger

Jetzt losradeln und für die Markt-gemeinde Frantschach-St. Gertraud Kilometer sammeln!

## ■ „Hopsi Hopper“ zu Besuch beim Sommerfest



Als Abschluss eines ereignisreichen Kindergartenjahres gab es Mitte Juni ein kleines Sommerfest für die Kinder-gartenkinder am Sportplatz Frantschach. Zu Besuch war der Bewegungsfrosch „Hopsi Hopper“ vom ASKÖ Kärnten und konnten die Kids dabei ihr sportliches Können unter professioneller Anleitung durch die Trainer\*innen unter Beweis stellen. Zurück im Kindergarten gab es gegrillte Würstchen, die auch heuer wieder von Familie Vallant vlg. Koglbrenner gesponsert wurden. Als Nachspeise ließen sich die Kinder ein Eis schme-cken. Mit viel Freude und Spaß verbrachten die Kindergarten-kids einen sportlichen und spannenden Vormittag.

## ■ Kindergartenkinder absolvierten Schwimmkurs



Nachdem im Vorjahr der Schwimmkurs co-ronabedingt ausfallen musste, konnte dieser heuer unter strengen Auflagen, in kleineren Gruppen stattfin-den. Angeleitet von den Trainer\*innen des Wolfsberger Schwimmvereins er-lernen viele Kinder des Gemeindegarten-gartens das Schwim-men und konnten manche sogar schon die erste Schwimm-prüfung ablegen. Neben dem Schwimmen wurden natür-lich auch die Baderegeln erlernt. Zum Abschluss einer er-folgreichen Schwimmwoche gab es als Belohnung für alle fleißigen Wasserratten eine Urkunde und eine Goldmedaille vom Schwimmverein.

## ■ Schulvorbereitung für die Kindergartenkinder

Nach einer langen Pause aufgrund der Kontaktregelungen konnten die Vorschulkinder im Gemeindekindergarten jetzt doch noch ein bisschen Schulluft schnuppern und durften ihre Klassenlehrerinnen bereits kennenlernen. Mit großer Aufregung erwarteten die Kinder den Besuch der Lehrerinnen im Kindergarten, die sich ihren zukünftigen Schüler\*innen vorstellten und ihnen mit einer lustigen Geschichte über einen Löwen, der nicht lesen konnte, spielerisch etwas über den Schulalltag erzählten. Die Schulanfänger wurden zu einem zweiten Termin in die Schule eingeladen, um auch das Schulhaus kennenzulernen. Sie verbrachten eine spannende Zeit in der Schule und freuten sich, dort alte Kindergartenkameraden wieder zu treffen.



## ■ Gesunde Jause für „Kamper Käferlein“

Für die Kamper Käferlein, die auch beim Projekt „Gesunder Kindergarten“ mitwirken, ist es üblich jeden Freitag eine gemeinsame, gesunde Jause im Kindergarten zu verpeisen. Diese wird jeweils von einer Mama der Kinder für die ganze Gruppe zur Verfügung gestellt und mitgebracht. Oftmals übernehmen die Käferlein aber auch selbst den Kochlöffel und bereiten gemeinsam mit den Kindergartenpädagoginnen eine ausgewogene Mahlzeit aus regionalen Lebensmitteln zu.

Mitte Juni kamen die Käferlein in einen besonderen Genuss. Familie Knauder vom Milchhof vlg. Hoiselebauer aus Kamp brachte den Kindern eine Auswahl ihrer leckeren Joghurts und frisches Obst in den Kindergarten, welche mit selbstgemachtem Müsli zur gesunden Jause vernascht wurden.

Die „Kamper Käferlein“ bedanken sich sehr herzlich beim Milchhof Hoiselebauer für die großzügige Spende und das nette Beisammensein bei der gemeinsamen Jause!



VERSICHERUNG & FINANZIERUNG

# M. STOCKER GmbH

JETZT  
NIEDRIGE FIXZINSSÄTZE  
BIS ZU 30 JAHRE  
FÜR IHREN WOHNTRAUM  
SICHERN!

Mein Versprechen an Sie: „Einfachste Abwicklung und bestmöglicher Service für Ihre Finanzierung“

?

Sie sind auf der Suche nach einer günstigen **Finanzierung** für Ihr neues Eigenheim, Ihre Eigentumswohnung, wollen **umschulden** oder **renovieren**?

?

Sie wollen wissen, welcher Finanzierungsbetrag sich **mit Ihrem Einkommen** ausgeht?

?

Sie stellen sich die Frage: **„Variabler oder fixer Zinssatz?“** - was ist das Richtige für mich und meine Familie?“



**Manuel Stocker**  
Vermögensberater / Versicherungsagent

Beratung via Skype & Telefon möglich!  
**0699 1984 12 24**

M. Stocker GmbH St. Thomaser Straße 24  
9400 Wolfsberg Kärnten  
GISA-Zahl 31281393/31696319 Fn 504475a

Als ungebundener Kreditvermittler mit langjähriger Erfahrung bin ich Ihr Bindeglied zwischen Ihnen und der Bank. Ich kümmere mich um Ihr optimales, maßgeschneidertes Finanzierungskonzept, ohne dass Sie unzählige Banktermine wahrnehmen müssen.

**GERNE INFORMIERE ICH SIE BEI EINEM KOSTENLOSEN BERATUNGSGESPRÄCH**



**Pascal Tratar**  
Berater für Finanzierung und Versicherung  
0650 360 46 26  
pt@finanzierung-stocker.at



**Daniela Schatte**  
Backoffice  
Finanzierungsvermittlung  
ds@finanzierung-stocker.at

**KLEINER UNTERSCHIED - GROSSE WIRKUNG**

**Beispielrechnung 200.000€ mit Finanzierungsdauer 30 Jahre**

0,250% besserer Zinssatz → über **8.700€** Ersparnis  
0,5% besserer Zinssatz → über **17.600€** Ersparnis  
1,0% besserer Zinssatz → über **34.500€** Ersparnis

office@finanzierung-stocker.at

www.finanzierung-stocker.at




## ■ Empathie-Einheiten in der VS Frantschach-St. Gertraud



Empathie ist gerade in der jetzigen Zeit eine der wichtigsten Eigenschaften und Haltungen eines jeden Menschen.

Die Schülerinnen und Schüler der 3a-Klasse der Volksschule Frantschach-St. Gertraud waren in diesem Schuljahr Teil eines ganz besonderen europaweiten Erasmus-Projektes mit dem Ziel, Schulkinder für Empathie zu sensibilisieren und ihnen empathische Verhaltensweisen noch näher zu bringen. Die Schule ist seit dem Schuljahr 2019/20 Erasmusschule und wurde auch eingeladen, am Programm „Empathy for Children“ (E4C) mitzuarbeiten.

Die Sensibilisierung für Empathie in der Schule kann die Lernumgebung der Schülerinnen und Schüler positiv beeinflussen, Lernen leichter machen und zum Verständnis der Absichten anderer beitragen. Das Konzept des Projektes beinhaltet mehr als nur den Erwerb von Wissen und Fähigkeiten. Es geht auch um die Mobilisierung von Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen und Werten, um den komplexen Anforderungen des täglichen „Miteinander Lebens“ gerecht zu werden.

Direktorin Gabriele Traußnig war es in den Empathie-Einheiten gemeinsam mit der Klassenlehrerin Gabriela Müller wichtig, den Kindern mit interessanten, lustigen und spannenden Übungen grundlegende Inhalte empathischen Verhaltens zu vermitteln. Ziel des Unterrichts war es auch, die Interessen der einzelnen Schüler zu stärken und weiterzuentwickeln, die wichtigsten Empathiekompetenzen und -fähigkeiten zu fördern und darüber zu sprechen. Ob es die Gefühlsuhr, die wöchentliche „How am I doing?“-Fragerunde oder Bienenkorb-Gespräche in der Klasse waren, die Kinder waren stets mit viel Engagement und Eifer dabei, ihre Empathie-Kompetenzen zu stärken und zu vertiefen. Im kommenden Schuljahr ist eine Fortführung des Projektes bereits geplant.

## ■ 2. Platz bei NAWI-Challenge für die 3a

160 Schülerinnen und Schüler aus zwölf Lavantaler Volksschulklassen stellten sich den Herausforderungen der dritten NAWI-Challenge, einem Wettbewerb im Bereich der Naturwissenschaften. Die 3a Klasse der Volksschule Frantschach-St. Gertraud nahm bei der diesjährigen NAWI-Challenge teil und erreichte den 2. Platz. Gratulation an alle Schüler\*innen!



## ■ Abfall neues Leben eingehaucht!

Die Schüler und Schülerinnen der Wahlpflichtfach-Gruppe „Kreatives Gestalten“ der dritten Klassen der Mittelschule St. Gertraud hatten während des Schuljahres, im home-schooling, den Auftrag, Abfallprodukte wiederzuverwerten, um ihnen neues Leben einzuhauchen.

Der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt!

Unter anderem wurden ein „Aktivity-Spiel“ für ein- bis

fünfjährige Kinder, kleine Mappen mit Spielen für angehende Schulkinder und kleine Figuren aus Flaschen, die spielerisch zur Förderung von Sport und Musik dienen und die Motorik der Kindergartenkinder schulen, hergestellt. Diese Produkte wurden persönlich durch Direktor Michael Drießen und Frau Monika Wachernig an den Kindergarten Frantschach St. Gertraud übergeben.



## ■ Playmit-Awards 2020/2021

Jedes Jahr werden Playmit-Awards an Schulen und Bildungseinrichtungen ausgegeben, um Schüler\*innen und Lehrer\*innen für ihr besonderes Engagement auf playmit.com und ihre Wissensleistungen zu ehren. Eine Playmit-Bildungs-urkunde zeigt, dass Kenntnisse und Kompetenzen in einem bestimmten Thema erworben wurden. Trotz Lockdown und Homeschooling erreichten die SchülerInnen der Mittelschule St. Gertraud ein tolles Ergebnis! Direktor Michael Drießen, Stefan Bissinger, Romana Rappitsch sowie SchülerInnen der 4a und 4b zeigen stolz die Auszeichnung und freuen sich über das Preisgeld. Super gemacht!



**NISSAN**

Der neue Nissan Qashqai  
Elektrifiziert durch Mild-Hybrid-Antrieb

Jetzt mit 5 Jahren Garantie<sup>1</sup>

**NISSAN INTELLIGENT MOBILITY**

**Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,4;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 145**

<sup>1</sup> 5 Jahre oder 100.000 km Garantie (5 Jahre Herstellergarantie und 2 Jahre kostenfreie Anschlussgarantie). Aktion gültig bei Kaufvertrag und Zulassung bis 30.09.2021.

**AUTO DOHR c.u.b. GMBH**  
Allgäu Nr. 32 • 9400 Wolfsberg  
Tel.: 04352 43 91  
www.dohr.at

# Kombi-Vorteil sichern & bares Geld sparen.

Mit einem Handy-Vertrag sparen Sie 7 €, bei 2 Handy-Verträgen im Haushalt sogar 14 € monatlich auf unsere schnellen und stabilen Internet-Tarife – egal ob über Glasfasernetz, Mobilnetz oder beides gemeinsam als Hybrid-Internet.

**Bis zu 14 € / Monat sparen**

**19€** mit z.B. PowerNet L 80 MBit/s ab

**Drei.** Macht's einfach.

27 € Servicepauschale / Jahr.  
\*Angabebelegter Preis pro Monat bei Kombi-Vorteil (= bei zwei aufrechten Handyverträgen, ausgenommen ausgewählte Sprachtarife). Rabatt gültig für einen neuen oder bestehenden PowerNet Tarif mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer. 69,90 € Aktivierungsantgelt. Entfällt oder verringert sich im Rahmen ausgewählter Aktionen.  
Details: drei.at/kombi

**Dixi's Handy & TV - Shop**

Martin Diex  
Weiherhofstraße 2  
9431 St. Stefan im Lavanttal  
Mobil: 0664 / 55 12 888  
office@dixi-handysshop.at  
www.dixi-handysshop.at

## ■ Klima-Arboretum an der LFS Buchhof

Die Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!) „Klimaparcadies-Lavanttal“ errichtet in Zusammenarbeit mit der LFS Buchhof ein „Klima-Arboretum“. Auf kleinstem Raum werden über 80 verschiedene Baumarten gepflanzt und ihre Anpassungsfähigkeit an den Klimawandel dargestellt. Im Arboretum werden nach Fertigstellung alle Bäume aus der Liste der österreichischen Forstgehölze, aber auch ein paar Exoten - wie Mammutbäume - zu sehen sein. Die ersten 28 Bäume wurden bereits gepflanzt. Weitere folgen diesen Herbst und im Frühjahr 2022.

Mit einer Fläche von rund 60.000 Hektar ist das Lavanttal eine der waldreichsten Regionen Kärntens. Die Holz-gewinnende, aber auch die Holz-verarbeitende Industrie bilden einen wirtschaftlichen Schwerpunkt des Tales. Doch kürzere und wärmere Winter, sowie zunehmend trockenere und heißere Sommer setzen dem Wald zu. Unsere Wälder können sich nur sehr langsam an die Folgen des Klimawandels anpassen - einige Baumarten leiden erheblich unter dem sich ändernden Klima. Ein nachhaltig genutzter und gepflegter Wald ist stabil und klimafit, also besser gegen die Folgen des Klimawandels gewappnet.

Aber welche Baumarten sind eigentlich klimafit? Dies soll unter anderem im Klima-Arboretum dargestellt werden. Grundsätzlich versteht man unter einem Arboretum (lat. arbor „Baum“) eine Ansammlung von verschiedensten Baumarten auf kleinem Raum.

Über einen längeren Zeitraum soll erkennbar werden wie

sich die einzelnen Baumarten an den Standort anpassen und welche Auswirkungen sich durch die ändernden Klimabedingungen abzeichnen. Alle gepflanzten Bäume erhalten eine Infotafel. Das Klima Arboretum wird seitens der Schule für Unterricht, Freizeitgestaltung und verschiedenste Projekte genutzt. An Interessierte aus nah und fern ergeht die Einladung sich vor Ort zu informieren oder ganz einfach ein wenig das einladende Ambiente zu genießen.

Gleich nach der Auftaktbaumpflanzung mit zahlreichen Gästen und Baumpaten, darunter auch Bürgermeister Günther Vallant und Gemeindevorstand Kurt Jöbstl, Anfang Juni 2021 wurden im Rahmen eines Projektnachmittages 28 verschiedene Laub- und Nadelbäume mit viel Begeisterung und großem körperlichen Einsatz von den Schülerinnen der 3. Klasse der LFS Buchhof mit Unterstützung des Projektteams gepflanzt. Um ein Projekt dieser Größenordnung umsetzen zu können, tritt die LFS Buchhof mit der großen Bitte an die Bevölkerung, an VertreterInnen aus Wirtschaft, Politik, Land/Forstwirtschaft und Interessensvertretungen heran, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Der Vernetzungsgedanke ist bei allen Projekten der Fachschule sehr wesentlich. Nachhaltig in die Arbeit junger Menschen zu investieren und wesentlich bei einer erfolgreichen Projektumsetzung mitzuwirken ist ein gutes Gefühl. Gemeinsam kann in mehrfacher Hinsicht ein Mehrwert für das Lavanttal geschaffen werden. Sie wollen dieses Projekt unterstützen und eine Baumpatenschaft übernehmen? Dann melden Sie sich direkt bei der LFS Buchhof. E-Mail: [office@lfs-buchhof.ksn.at](mailto:office@lfs-buchhof.ksn.at); Telefon 04352/24170



## ■ LFS Buchhof – Verweilen mit Bienen, Schmetterlingen und Vögeln im Klima Arboretum



Am über zwei Hektar großen Areal der LFS Buchhof finden nicht nur junge Menschen, interessante Persönlichkeiten, viele Bäume und zahlreiche Steine genügend Platz, sondern auch Bienen, Schmetterlinge, Vögel, Rehe und Hasen. Während die kürzlich gepflanzten Waldbäume zart austreiben, lockt die neu angelegte Bienenweide viele Insekten an.

In Kombination mit den verschiedensten Vogellauten kann man eine interessante Geräuschkulisse vernehmen. Aber es soll noch mehr Leben im Klima Arboretum einkehren. Die SchülerInnen der 3. Klasse haben daher im Landwirtschafts- und Gartenbaupraxisunterricht an mehreren Stellen Todholz und Steine geschichtet, was nicht nur gestalterisch interessant aussieht, sondern vor allem Wildbienen und Eidechsen anlocken soll. Mit diesen einfachen Materialien aus der Natur, kann man mit der Natur gemeinsam eine große Wirkung erzielen. In Gesellschaft von Bäumen fühlt man sich wohl und „Waldbaden“ ist eine beliebte Freizeitbeschäftigung geworden. Unterrichtsstunden unter Bäumen oder in einem Klassenzimmer im Grünen gibt es nicht allerorts. Die SchülerInnen der LFS Buchhof wissen diese besondere Lernumgebung sehr zu schätzen.

## ■ Jahreshauptversammlung der Feuerwehren mit Neuwahlen der Ortsfeuerwehrkommandanten



Alle sechs Jahre stehen im Zuge einer Mitgliederversammlung der Feuerwehren die Neuwahlen der Kommandanten und ihrer Stellvertreter auf der Tagesordnung.

Für die Freiwillige Feuerwehr Frantschach-St. Gertraud wurden bei der Wahl Ende April OBI Sandro Monsberger von den

Kameraden wieder zum Ortsfeuerwehrkommandanten und BI Christian Schuster als sein Stellvertreter gewählt. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Kamp gab es keine Änderung und wurde OBI Egbert Vallant zum Ortsfeuerwehrkommandanten und BI Dominik Melcher als sein Stellvertreter wiedergewählt.

Wir gratulieren den Ortsfeuerwehrkommandanten und den Stellvertretern zur Wahl und wünschen für die Aufgaben weiterhin alles Gute!

Im Zuge der Jahreshauptversammlung der FF Frantschach-St. Gertraud ist Probefeuwehrmann Christoph Kienzl zum Feuerwehrmann angelobt worden. Auch die

Ich biete Hecken-, Strauch- und Baumschnitt sowie Mäharbeiten an.

**Tel. 0676/9146536**

Kameraden der FF Kamp freuen sich über ein neues Mitglied in der Gruppe. Florian Baumgartner wird sich bis zur Angelobung als Feuerwehrmann ein Jahr lang als Probefeuwehrmann beweisen.

Besonders begrüßen durften die Ortskommandanten Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Weißhaupt, Abschnittsfeuerwehrkommandant Franz Maier sowie Geschäftsführer der Mondi Frantschach Gottfried Joham und Bürgermeister Günther Vallant, der unter anderem den Vorsitz der Wahlen überhatte. Gottfried Joham nahm die Zusammenkunft zum Anlass und bedankte sich aufrichtig bei den beiden Feuerwehren für den hervorragenden Einsatz am 29.04.2021 im Werk.

Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Günther Vallant bei allen Kameraden der beiden Feuerwehren für ihren Einsatz, die stetige Einsatzbereitschaft auch in der aktuellen Situation sowie den Eifer sich allzeit weiter- und auszubilden und wünscht den Feuerwehrmännern wenig Einsätze und viele unfallfreie Übungen.

### Einsatzbericht 2020 FF Frantschach-St. Gertraud

Die Feuerwehr Frantschach-St. Gertraud hatte im Jahr 2020, 92 Einsätze mit 478 Mann und 920 Mannstunden, für die Verwaltung und die Führung wurden 212 Tätigkeiten mit 664 Mann und 2003 Mannstunden aufgebracht.

Dies ergibt gesamt 304 Tätigkeiten mit 1.142 Mann und 2.923 Mannstunden. Davon wurden auch in der Firma Mondi 59 Tätigkeiten mit 250 Mann und 404 Mannstunden geleistet.

### Einsatzbericht 2020 FF Kamp

Die Feuerwehr Kamp hatte im Jahr 2020 8 Brandeinsätze und 9 technische Einsätze; somit 17 Einsätze mit 106 Mann und 73 Stunden. Insgesamt absolvierten die Kameraden der Feuerwehr Kamp im Vorjahr 64 Übungen mit 321 Mann und 321 Stunden. Das ergibt gesamt 81 Tätigkeiten mit 427 Mann und 776 Stunden.

## ■ Neuer Gemeindefeuerwehrkommandant für Frantschach-St. Gertraud



Nachdem Ende April OBI Sandro Monsberger als Ortsfeuerwehrkommandant der FF Frantschach-St. Gertraud und OBI Egbert Vallant als Ortsfeuerwehrkommandant der FF Kamp von den Mitgliedern der jeweiligen Feuerwehren gewählt wurden, fand Mitte Mai die Wahl zum Gemeindefeuerwehrkommandanten im Gemeinderatssitzungssaal statt.

Dabei wurde Sandro Monsberger zum Gemeindefeuerwehrkommandanten und Egbert Vallant als Gemeindefeuerwehrkommandant-Stellvertreter gewählt.

## ■ Mondi Frantschach setzt mit Regenbogenbank ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz in Frantschach-St. Gertraud



Seit kurzem findet man in Frantschach-St. Gertraud eine neue Attraktion - eine Regenbogenbank lädt nun zum Verweilen ein. Die bunte Sitzgelegenheit wurde durch Mondi Frantschach Geschäftsführer Gottfried Joham im Beisein von Beatrix Praeceptor, Leiterin des Globalen Gruppeneinkaufs und Leiterin der Diversity & Inclusion Taskforce im Mondi Group Konzernbüro in Wien, an Bürgermeister Günther Vallant übergeben.

Das Besondere an der neu aufgestellten Sitzbank ist, dass sie von Lehrlingen im Rahmen des „Making a Difference Day“ – Mondis weltweiten Aktionstag – gestaltet und im Juni, dem „Pride Month“, der international gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie steht, aufgestellt wurde um ein Zeichen für Diversität und Inklusion zu setzen.

Der Entwurf für die Sitzbank in den Farben des Regenbogens kam von den Lehrlingen des Frantschacher Papier- und Zellstoffwerkes und sie wurde von ihnen in der Technischen Akademie in St. Andrä gebaut. Mondi Frantschach setzt mit der neuen Regenbogenbank ein kleines, aber wichtiges Symbol des gelebten Miteinanders in Frantschach-St. Gertraud und ein bekennendes Zeichen für Vielfalt, Toleranz, und Weltoffenheit.

Bürgermeister Günther Vallant bedankt sich bei allen Beteiligten für die tolle Aktion und wird die Regenbogenbank zukünftig als „Wanderbank“ an verschiedenen Orten in der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud als Zeichen der Toleranz in der Gesellschaft aufgestellt werden. Die erste Station der Regenbogenbank wird der Generationenpark in Frantschach sein.

## ■ Ausgezeichnete Erfolge für Lehrlinge der Mondi Frantschach

Mit derzeit rund 23 Lehrlingen zählt das Papier- und Zellstoffwerk in Frantschach zu den größten Ausbildungsbetrieben der Region. Bei der Lehrabschlussprüfung konnten die sechs Metalltechniklehrlinge, Marcel Buchsbaum, Thomas Hartl, Roland Krenn, Manuel Leitner, Benjamin Mannsberger und Simon Vallant, ihre Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen.

Die angehenden Fachkräfte haben dreieinhalb anspruchsvolle Jahre hinter sich, in denen sie technisches Wissen erwerben und ihre praktischen Fähigkeiten vertiefen konnten.



## ■ Mondi Frantschach Lehrlinge programmieren App



Beim ersten virtuellen Girls Day Lehrlingshackathon wird weiblichen Lehrlingen aus ganz Österreich die Möglichkeit geboten, ihre digitalen Kompetenzen im Bereich Coding und 21st Century Skills zu stärken. Am Programmierwettbewerb, der vom Verein fit4internet

und der Wirtschaftskammer Österreich in Kooperation mit dem DaVinciLab veranstaltet wird, nahmen seitens Mondi Frantschach Leonie Unegg, Metalltechniklehrling, und Valentina Theuermann, Elektrotechniklehrling, teil. Der Lehrlingshackathon verfolgt das Ziel klassische Lehrberufe modern und digital zu gestalten. Die Begeisterung und das Interesse an IKT-Berufen (Informations- und Kommunikationstechnik), sowie dem digitalen Gestalten soll speziell bei jungen Frauen geweckt werden.

Die beiden Mondi Frantschach Lehrlinge entwickelten eine neue App, welche ihre Arbeit und die ihrer Kolleg\*innen erleichtern soll. Die App soll dabei helfen, einen besseren Überblick über die Verfügbarkeit von Schlüsseln in den Werkstätten des Papier- und Zellstoffwerkes zu geben. Wenn Schlüssel entnommen werden, wird dies mittels App registriert und andere Kolleg\*innen wissen mit einem Blick auf ihr Smartphone darüber Bescheid, bei wem sich ein Schlüssel befindet.

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**

0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

**SANTICUM**  
M E D I E N

## Oldtimer

Autobahnrestaurant Pack

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

**Ferialarbeiter-innen  
Reinigung/Zimmermädchen  
Servicemitarbeiter/in Shop/Kassa  
gelernt und ungelernt**

Auch Neueinsteiger, Schulabgänger, Wiedereinsteiger!  
Entlohnung lt. KV • Überzahlung möglich • Teilzeit möglich

E-Mail: [pack@oldtimer.at](mailto:pack@oldtimer.at) oder  
Tel. 0699/19171917, Hr. Hochetlinger

### ■ Leinenpflicht für Hunde in Kärnten

In Kärnten besagt das Kärntner Landessicherheitsgesetz in seinem § 8 Absatz 1: An öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, müssen Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein (Maulkorbzwang) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang). Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden. Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau

### ■ Was tun mit gefundenen Haustieren?

Wenn Sie ein Haustier finden und Ihnen der Tierhalter nicht bekannt ist, ist eine Abgabe an eines der vier Kärntner Tierheime sinnvoll. Diese Tierheime haben Leistungsverträge mit dem Land Kärnten, sie kümmern sich professionell um das Tier und die Kosten der Tierhaltung werden ihnen ersetzt. Bitte rufen Sie vor der Abgabe in das gewählte Tierheim an, damit Fragen geklärt und ein geeigneter Platz hergerichtet werden kann. Auch wenn die Hilfe der Tierrettung für den Transport nötig ist, helfen Mitarbeiter des Tierheimes kompetent weiter.

Wenn Sie das Tier behalten wollen, ist es wichtig der Bezirkshauptmannschaft diesen Umstand zu melden und nachzufragen ob dies erlaubt ist. Die Behörde, bzw. das vertraglich dazu autorisierte Tierheim, hat die in ihrem örtlich zuständigen Wirkungsbereich aufgefundenen Tiere in geeigneter Form kundzutun. Diese Kundmachung geschieht mittels der Kärntner Fundtierdatenbank ([www.fundtiere-kaernten.at](http://www.fundtiere-kaernten.at)).

Meldet sich der Eigentümer des Tieres nicht innerhalb von einem Monat nach Eintragung dieses Fundtieres in der Fundtierdatenbank, kann die Behörde das Eigentum am Tier auf Dritte übertragen. Damit eine Zurückführung zum Tierhalter möglich ist, müssen Hunde mittels Mikrochipnummer auf ihren Tierhalter in der österreichischen Heimtierdatenbank registriert sein. Für Zuchtkatzen, das sind alle unkastrierten Katzen, gilt ebenso eine Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht!

### Neueröffnung des Tageszentrums im SeneCura Frantschach-St.Gertraud



**Unser Ziel: Erhaltung von Selbständigkeit & Förderung von sozialen Kontakten**

- Beste Verpflegung durch hauseigene Küche
- Versorgung durch qualifiziertes Personal
- Alle Pflegestufen und/oder Demenzerkrankungen
- (Tageweise) Betreuung Mo - Fr 07.30 - 16.30 Uhr

Wir informieren Sie gerne  
E [frantschach@senecura.at](mailto:frantschach@senecura.at) T +43 (0)4352 710 95  
[frantschach-st-gertraud.senecura.at](http://frantschach-st-gertraud.senecura.at)



### ■ Ultraschnelles Internet für Frantschach-St. Gertraud



Eine schnelle Anbindung an das Breitband-Internet ist eine Daseinsvorsorge für die Zukunft und betrifft alle Bereiche des täglichen Lebens! Damit das Lavanttal für die digitale Zukunft gerüstet ist und auch BewohnerInnen und Unternehmen im ländlichen Raum Zugang zu ultraschnellem Internet haben, wurde die Breitbandinitiative Unterkärnten ins Leben gerufen. Ziel dieses Leader-Projektes, das von der LAG Regionalkooperation Unterkärnten getragen und von EU, Bund und Land gefördert wird, ist es, eine leistungsstarke und bestmögliche Breitbandinfrastruktur in unserer Gemeinde zu errichten und die Qualität als Lebens-, Wohn- und Arbeitsraumes zu steigern. Von dieser geförderten Initiative können Haushalte und Betriebe profitieren. Sie erhalten damit eine einmalige, günstige Chance in Zukunft stabiles und ultraschnelles Glasfaser-Internet zu nutzen. Für die Umsetzung bedarf es als ersten Schritt eine unverbindliche Interessensbekundung von Bürgerinnen und Bürgern aus unserer Gemeinde! Ihre Interessensbekundung wird vertraulich behandelt und dient als Grundlage für einen raschen Planungsprozess! „Es geht um die Zukunft der Region Unterkärnten, dessen Attraktivität als Wirtschafts- und Lebensraum durch die digitale Infrastruktur mitbestimmt wird“, erklärt Mag. Michael Baldauf vom LEADER-Management.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Interessensbekundung finden Sie unter [www.biuk.at](http://www.biuk.at).



**MATRATZEN  
MANUFAKTUR**

Abb.: FLEXIMA® Premium, 22 cm Matratzenhöhe

**Mit FLEXIMA®  
cool bleiben trotz  
Sommerhitze!**

Eine FLEXIMA® atmet mit Ihnen!  
Mit jeder Bewegung drücken Sie feuchte, warme Luft aus dem Matratzenkern. Damit schaffen Sie sich Ihr eigenes Mikroklima im Bett und Feuchtigkeit bekommt keine Chance auf Beständigkeit.

Alle Matratzen werden individuell handgefertigt und angepasst.  
Bei Interesse können Sie den Herstellungsprozess gerne besichtigen.

**TOP QUALITÄT  
AUS KÄRNTEN**

Framrach 51 | 9433 St. Andrä  
Tel.: 04358 28482  
Mo – Do: 08 – 16 Uhr | Fr: 8 – 14 Uhr

[www.feelthecomfort.at](http://www.feelthecomfort.at)

## ■ Projektauswahlgremium der LAG Regional-kooperation Unterkärnten tagte in Frantschach-St. Gertraud

Das Projektauswahlgremium der „Lokalen Aktionsgruppe“ (LAG) Regional Kooperation Unterkärnten, bestehend aus Gemeinden der Regionen Lavanttal, Südkärnten und dem Rosental, waren kürzlich auf Besuch in Frantschach-St. Gertraud. Bgm. Günther Vallant als Obmann der LAG Regional-kooperation Unterkärnten lud die Vertreter zu einer Sitzung des Projektauswahlgremiums für neue EU-kofinanzierte Projekte ein. Im Vorfeld der Sitzung wurden die um insgesamt fast € 200.000,- durch EU-Leader-Mittel mitfinanzierten Projekte „Generationenpark“ sowie „Lavantmeile“ besichtigt. AL Ing. Roland Kleinszig erläuterte den Werdegang von der Projektidee bis zur Umsetzung und waren alle Anwesenden über die gesetzten Maßnahmen begeistert. Im Anschluss an den Rundgang fand die Auswahl neuer Projekte der LAG-Gemeinden im Festsaal Frantschach statt.



## ■ Heizungs-Check bis zu 100% gefördert

Viele Heizungsanlagen sind veraltet und bedürfen einer Erneuerung. Doch auch bei vielen neuen Anlagen besteht wirtschaftlich umsetzbares Verbesserungspotential. Deshalb bietet die Klima- und Energiemodellregion (KEM) „Energieparadies-Lavanttal“ in Zusammenarbeit mit Energieberater Stefan Maier „Heizungs-Checks“ an. Die ersten 15 Checks werden von der KEM gefördert. Glucksende Rohre, laute Heizkessel, glühende Heizkörper, ein hoher CO<sub>2</sub>- und Schadstoffausstoß oder einfach nur eine hohe Rechnung – viele stellen sich zu Recht die Frage, ob ihre Heizungsanlage optimal läuft. Im Zuge des von der KEM angebotenen klimaaktiv Heizungs-Checks wird die bestehende Hauptheizung auf ihre Energieeffizienz in allen Anlagenteilen überprüft. So werden der Wärmeerzeuger (Kessel), die Regelung, die Wärme-Verteilung und Abgabe sowie die Warmwasseraufbereitung genau unter die Lupe genommen. Als Ergebnis erhält man eine umfassende Analyse der Heizungsanlage inklusive Empfehlungen für Optimierungs- und Verbesserungsmaßnahmen. Die ersten 15 durchgeführten Checks werden von der KEM finanziell unterstützt. „Der Heizungs-Check kann in Kombination mit der kostenlosen Energieberatung vom Land Kärnten in Anspruch genommen werden. Die Kosten in der Höhe von 150€ pro Check werden nach Übermittlung der Rechnung zur Gänze von der KEM rückerstattet“, erklärt KEM-Manager Stephan Stückler. „Es besteht aber auch die Möglichkeit den Heizungs-Check ohne Energieberatung durchführen zu lassen. Die Kosten belaufen sich in diesem Fall auf 250€, wobei 150€ wiederum von der KEM beigesteuert werden“, so Stückler weiter. Aber auch ohne Unterstützung macht ein Heizungs-Check absolut Sinn. „Bereits durch kleine Optimierungsmaßnahmen gibt es großes Einsparungspotential. Heizkostenersparnisse von bis zu 15 % sind bei fast jeder Anlage – ohne Komforteinbußen – machbar“, meint Energieberater Stefan Maier. Das Angebot der Heizungs-Checks gilt für Privathaushalte und kann von Bürger\*innen der KEM-Gemeinden Frantschach-St. Gertraud in Anspruch genommen werden. Bei Interesse am besten gleich einen Termin mit Energieberater Stefan Maier unter 0676/5571570 oder [office@ing-maier.at](mailto:office@ing-maier.at) vereinbaren.

## ■ Energieberatungswochen - Gemeinsam das Klima schützen

Unsere Gemeinde nimmt an den Energieberatungswochen des Energieforums Kärnten teil. Ziel ist es, viele klimarelevante Projekte im Gemeindegebiet umzusetzen und gemeinsam das Klima zu schützen. Denn alle können einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, Privatpersonen, Unternehmen und die öffentliche Hand. In ganz Kärnten sollen durch diese Aktion 400 Projekte in Gang gebracht werden.

### Relevante Projekte – Themen

- Gebäudesanierung (Vollwärmeschutz) • Fenstertausch
- Heizungstausch • Photovoltaik oder Solar • Elektromobilität
- Energieeinsparung im Allgemeinen.

Das Energieforum Kärnten informiert über Förderungen sowie den optimalen Projektablauf und kommt kostenlos ins Haus bzw. in den Betrieb, um die Sinnhaftigkeit von Projekten vor Ort zu beurteilen. Nutzen Sie die Möglichkeit einer Beratung bis 23. Juli 2021! Kontakt: [office@energieforumkaernten.at](mailto:office@energieforumkaernten.at); 0660/380 48 99

**BAMBUS**  
Asia Wok, Sushi, Maki, Buffet

**MITTAGSBUFFET**  
Sonn- und Feiertags-Angebot:  
statt 12,40 nur **9,90**

Mittagsbuffet Mo-Sa 8,30

Große Auswahl an Sushi, Maki, Eis, Desserts und Salaten

**Mo-So Mittagsbuffet von 11.30 - 14.30 Uhr**  
Zellach 6a • 9413 St. Gertraud • Tel.: 04352/49012  
Öffnungszeiten: Mo-So 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr  
**MITTWOCH RUHETAG** – (außer an Feiertagen)

■ **„Bewegt im Park“ –  
Walking mit aktiver Bewegung**

„Bewegt im Park“ bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm im öffentlichen Raum – kostenlos und unverbindlich! Das vom Dachverband der Sozialversicherungsträger und vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport finanzierte Projekt bietet allen Menschen die Möglichkeit sich in den Sommermonaten kostenfrei und an der frischen Luft zu bewegen. In unserer Gemeinde findet jeden Dienstag der Kurs „Walking mit aktiver Bewegung“ im Generationenpark Frantschach von 08:30 bis 09:30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. Infos und Kursdetails gibt's auf [www.bewegt-im-park.at](http://www.bewegt-im-park.at).

WWW.BEWEGT-IM-PARK.AT

Das kostenlose Bewegungsprogramm ohne Anmeldung von Juni bis September 2021

**Frantschach – St. Gertraud  
Generationenpark**

**Walking mit aktiver Bewegung**  
**Dienstags, 08:30–09:30**  
15.06. bis 31.08.2021

Frantschach 46, 9431 St. Gertraud  
(Pflegeheim St. Gertraud)  
Verein: ASKO CAG Club aktiv gesund  
Kursleitung: Romana Scharf & Roswitha Krejza

Logo: The Standard, an der Grenze zwischen dem Standard und dem Club. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung.

Logo: SVS, bucep, ASKO, unien

*infinity*  
friseure



Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag	Donnerstag 08.00 - 15.00 Uhr	9413 St. Gertraud 74 Telefon: 0680/1419038
Dienstag 08.00 - 15.00 Uhr	Freitag 08.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr	Samstag 07.00 - 13.00 Uhr	

## ■ Zahlreiche Helfer beteiligten sich an der „Woche der Sauberkeit“

Nach einem Jahr coronabedingter Pause beteiligten sich wieder viele fleißige Helfer bei der Frantschach-St. Gertrauder „Woche der Sauberkeit“. An der schon traditionellen Aktion zur Säuberung des Ortsbildes, die von Bauamtsleiter Patrik Pietschnig perfekt organisiert wurde, wirkten wie in den Vorjahren die LFS Buchhof, die Schulen und der Kindergarten des Bildungszentrums Frantschach-St. Gertraud, die „Kamper Käferlein“, die Feuerwehr Frantschach sowie

zahlreiche Vereine und Gemeindemandatare unter Einhaltung aller Corona-Bestimmungen mit. Anders als in den Vorjahren fiel das gemeinsame Zusammensein im Gemeindebauhof der Pandemie zum Opfer. Als kleines „Danke-schön“ überreichten die Bauhofmitarbeiter allen fleißigen Helfern ein Jausenpaket eines örtlichen bäuerlichen Direktvermarkters. Herzlichen Dank an alle Helfer in dieser herausfordernden Zeit!



SANTICUM  
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:  
**0650/310 16 90**  
[anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)



## ■ Gruppeninspektor Klaus Wallner in den Ruhestand verabschiedet

Der dienstälteste Polizist am Posten St. Gertraud, Klaus Wallner, wurde dieser Tage vom stellvertretenden Bezirkspolizeikommandanten Johann Schranzer, Karl-Heinz Joham, dem Kommandanten der Polizeiinspektion St. Gertraud, sowie Bürgermeister Günther Vallant in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Wallner war ab 1980 bis 1995 am Grenzposten Lavamünd als Zollbeamter tätig. Nach dem EU-Beitritt Österreichs wurde Wallner zum Gendarmerieposten Wolfsberg versetzt, ab 2001 versah der Spezialist für Ladegutsicherung den Dienst am Posten in St. Gertraud. Aufgrund seiner Sonderausbildung für LKW-Kontrollen hat Wallner das seit mittlerweile 2 Jahren in Kraft befindliche Fahrverbot über 7,5t für den Durchzugsverkehr überwacht und somit einen wesentlichen Anteil am spürbaren Rückgang der nicht notwendigen LKW-Fahrten durch unserer Gemeinde.

Als Erinnerung an seinen Dienst übergab Bürgermeister Günther Vallant einen „Wallner-Vinzenz“ zur Erinnerung an seine Dienstzeit in St. Gertraud. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir dem Neo-Pensionisten und Nebenerwerbslandwirt alles erdenklich Gute!



## ■ Kamper Kinderfußball

Bei strahlendem Sonnenschein fand Ende April das erste Training des FC Kamp statt. Für fußballbegeisterte Kinder wurde die Möglichkeit geschaffen, spielerisch und mit Freunden „vor der Haustüre“ Bewegung zu machen. Die Idee entstand im Winter am gut besuchten Kamper Eislaufplatz. Der Gedanke war den Fußballplatz zu revitalisieren und somit auch im Sommer besser nutzbar zu machen. Zugleich aber auch den Kindern die Möglichkeit zu bieten, sich gemeinsam zu bewegen und Freunde zu treffen. Einige engagierte Mütter nahmen sich dem Projekt an und konnten für die mittlerweile 15 angemeldeten Kinder den erfahrenen

Renè Guggenberger als Trainer gewinnen.

Voller Begeisterung für das Projekt sponserte „Conny's Cafe“ aus Bad St. Leonhard für jedes Kind einen hochwertigen Fußball. Unterstützung gab es auch vom Intersport Wolfsberg, Gigasport Wolfsberg, ADEG St. Gertraud und der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud, die sich für die Infrastruktur und Revitalisierung des Sportplatzes verantwortlich zeigt. Die Kinder sowie deren Trainer Renè und die beiden Betreuer Elias und Jakob freuen sich sehr über diese großzügigen Zuwendungen. Sollte Interesse bestehen, auch neue Gesichter sind jederzeit willkommen.



*Es gibt ein erfülltes Leben trotz vieler unerfüllter Wünsche*  
(Dietrich Bonhoeffer)

Herzlichen Glückwunsch allen unseren Gemeindegürgern und Gemeindegürgern, die die besonderen Geburtstage 80 Jahre, 85 Jahre, 90 Jahre und viele weitere Geburtstage gefeiert haben!

**Ganz besonders willkommen heißen wir unsere Neugeborenen:**



**Emmerich Franz Guggi**  
Eltern: Andrea Scharf und Gerald Guggi, Zellach



**Anes Topic**  
Eltern: Melissa und Belmin Topic, Frantschach



**Moritz Glennard Stromberger**  
Eltern: Sandra Stromberger und Michael Grillitsch, Vorderwölch



**Emil Filipovic**  
Eltern: Elida und Nihad Filipovic, Frantschach

**Herzliche Gratulation zur Eheschließung:**



**Stefanie Traubnig und Florian Darmann, Kamp**



**Ingeborg Koch-Kiegerl und Johann Radl, Obergösel**

**Cornelia Petra Schuster und Martin Scharf, Frantschach**

© Forever Digital

**Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner**



**SANTICVM**  
M E D I E N

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
**0650/310 16 90**  
anzeigen@santicvm-medien.at

*Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.*

**Wir gedenken unserer kürzlich verstorbenen Gemeindegürgern und Gemeindegürgern.**

- Juliana Scharf • Irmengild Pilz • Erna Kienzer • Franz Kügele • Maria Radl • Franz Windischbacher • Maria Vallant • Waltraud Melcher • Wilhelm Gupper • Hildegard Walz


**KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND**

# NOTFALLBLATT

**NOTRUFNUMMERN**
**Rasche Hilfe im Notfall**

Feuerwehr	<b>122</b>
Polizei	<b>133</b>
Rettung	<b>144</b>
Ärztenotdienst	<b>141</b>
Bergrettung	<b>140</b>
Wasserrettung	<b>130</b>
Euro-Notruf	<b>112</b>
Vergiftungsnotruf	<b>01-4064343</b>

**Bei jedem Notruf mitteilen:**
**WO** wird Hilfe benötigt?

**WAS** ist passiert?

**WIEVIELE** Verletzte gibt es?

**WER** ruft an?

**SIRENENSIGNALE**
**Schutz im Katastrophenfall**
**Warnung**

**3 Minuten** gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.


**Alarm**

**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.


**Entwarnung**

**1 Minute** gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.


**BEI UNFÄLLEN**
**IM BRANDFALL**

- Absichern der Unfallstelle
- Rettungskräfte alarmieren
- Bergen und retten von Verletzten
- Blutstillung, Wundversorgung
- Bei Bewusstlosigkeit:  
Freimachen und Freihalten der Atemwege  
Stabile Seitenlagerung
- Bei Atem- und Kreislaufstillstand:  
Defibrillator zum Einsatz bringen  
Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

**Alarmieren der Feuerwehr**
**Wenn Sie flüchten können:**

- Türen hinter sich schließen
- Mitbewohner verständigen
- Aufzug nicht benutzen


**Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:**

- Türen zum Brandherd schließen
- Türritzen abdichten
- Fenster öffnen, rufen, winken


**Entstehungsbrand bekämpfen**
**Weitere Informationen gibt es unter [www.siz.cc/frantschach](http://www.siz.cc/frantschach)**

## Veranstaltungen und Termine

### JULI 2021

**Walking mit aktiver Bewegung**  
**Generationenpark** Frantschach jeden Dienstag,  
 08:30 bis 09:30 Uhr (bis 31.08.)

**24.07. Gerlitzten „Vom Berg zum See“**  
 Naturfreunde, Abfahrt: 06:00 Uhr  
 Parkplatz gegen über Cafe Gutschi

**31.07. Höhenfest der Landjugend Kamp**  
 20:00 Uhr

### AUGUST 2021

**01.08. Höhenfest der Landjugend Kamp**  
 – Frühschoppen, 11:00 Uhr

**08.08. Gottesdienst beim Zingerlekreuz,**  
 MGV u. gem. Chor, 11:00 Uhr

**14.08. Kirchtag mit der Werkskapelle Mondi Frantschach**  
 SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St.  
 Gertraud, 11:00 Uhr

**14.08. Sautrog-Regatta der LJ Kamp**  
 Lavantmeile

16. -

**20.08. Kostenloser Anfänger-Schwimmkurs**  
**für Kinder von 5-8 Jahren**  
 Stadionbad Wolfsberg,  
 Information unter 04352/72180  
 (begrenzte Teilnehmerzahl)

### SEPTEMBER 2021

**04.09. Bergsteigerwandertag – Weberwirt/Weinebene**  
 Naturfreunde, Abfahrt: 09:00 Uhr Parkplatz gegen  
 über Cafe Gutschi

**12.09. Klettersteigtour Koschutnikurm C**  
 Naturfreunde, Abfahrt: 06:00 Uhr  
 Parkplatz gegenüber Cafe Gutschi

**19.09. Erntedankfest**  
 Pfarrkirche Kamp, 10:00 Uhr

### OKTOBER 2021

**03.10. Erntedankfest**  
 Pfarrkirche St. Gertraud, 10:00 Uhr

**04.10. Start Herrenturnen der Naturfreunde**  
 VS Frantschach-St. Gertraud, montags, 18:30 Uhr

**05.10. Start Damenturnen der Naturfreunde**  
 VS Frantschach-St. Gertraud,  
 dienstags, 19:00 Uhr

**26.10. Gemeinsam FIT Wanderung der**  
 „Gesunden Gemeinde“

**Raiffeisen Meine Bank**

**BAUSPAREN  
 MACHT URLAUB  
 AM BAUERNHOF!**

Sind Sie urlaubsreif? Mit Bausparen können Sie einen entspannten Sommer genießen. Neben den jährlichen Zinsen, der staatlichen Bausparprämie und der hohen Sicherheit können Sie vom 28. Juni bis 27. August einen von 300 Gutscheinen für Urlaub am Bauernhof gewinnen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater oder unter [raiffeisen.at/urlaub](http://raiffeisen.at/urlaub)

Ein Gewinnspiel der Raiffeisen Bausparkasse (Bausparbank) für die Jahre 2020/2021

**Hotel Restaurant  
 TORWIRT**

*Genießen und  
 Relaxen im  
 neuen Innenhof*

*Wir freuen uns über Ihre Reservierung*

*Mit der Torwirt APP kontaktlos reservieren, bestellen und bezahlen und bei jeder Bestellung sparen*

**Wir schauen auf Sie und auf uns!**

Am Weiher 4, 94000 Wolfsberg  
 Tel 04352 / 2075  
 Mail [office@torwirt-wolfsberg.at](mailto:office@torwirt-wolfsberg.at)  
 HP [www.torwirt-wolfsberg.at](http://www.torwirt-wolfsberg.at)

Mmmmh...  
**KnusperStube**

## PARADIESBROT

*Der Klassiker  
aus St. Gertraud*

Knusperstube St. Gertraud:

**6 Uhr - 18 Uhr  
MO - SA**

**7 Uhr - 18 Uhr  
Sonn- & Feiertags**



Während der Bauarbeiten befindet sich unser Café in einem Shop  
direkt neben der Baustelle

St. Gertraud 9413 Tel.: 05 9413 200 - St. Stefan 9431 Tel.: 05 9413



**Ein starkes Team an Ihrer Seite!**

Ihr unabhängiger  
Versicherungsmakler  
Akad. Vkm. Günther Roland Karner

**„Zu 100 % für Sie da!“**

Wir stehen Ihnen in unserer  
Geschäftsstelle persönlich zur Verfügung.

Terminvereinbarung unter:

T +43 43 50 33 343 oder  
badstleonhard@1a-versichert.at

Postgasse 51  
9462 Bad St. Leonhard